

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-403 W

EINKOMPONENTIGE, WÄSSRIGE, MODIFIZIERTE ACRYLHARZ-WANDBESCHICHTUNG

BESCHREIBUNG

Sikagard®-403 W ist eine einkomponentige, wässrige, Wandbeschichtung auf modifizierter Acrylharzbasis mit antimikrobiellen Additiven.

ANWENDUNG

Sikagard®-403 W ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Anwendung auf tragfähigen Untergründen auf Beton-, Ziegel-, Zement- und Gipsuntergründen, Metalloberflächen, Holz-, Fliesen-, Platten- und Kunststoffuntergründen
- Als Einbettungs-, Zwischen- und Deckschicht für Wände und Decken im Innenbereich
- Geeignet für Produktionsanlagen in der Pharmazie, Medizintechnik
- Lebensmittel- und Getränkeindustrie
- Krankenhäuser, Gefängnisse
- Gesundheitswesen und Freizeiteinrichtungen.

VORTEILE

- einfache Reinigung
- gute Beständigkeit gegen wiederholte Reinigung mit sanften Reinigungsmitteln und -lösungen
- gute Deckkraft
- wasserdampfdurchlässig
- höhere Flexibilität gegenüber herkömmlichen Acrylsystemen
- verbessert Beständigkeit gegen Abblätterung
- gute Rissüberbrückung
- äußerst geringe Emissionswerte
- einfach zu verarbeiten

UMWELTINFORMATIONEN

LEED Bewertung

Sikagard®-403 W erfüllt die Anforderungen an LEED EQ Absatz 4.2: gering emitierende Materialien: Farben & Beschichtungen.

PRÜFZEUGNISSE

- Eurofins, Prüfbericht No. 392-2014-0027 0301, VOC Emission nach franz. Verordnung, DEVL 11019093D, 23. März 2011 und DEVL 11034675A, 15. Februar 2016.
- PRA, Prüfbericht No. 77388-004, Glanz, Feinheit, Naßabriebbeständigkeit und Kontrastverhältnis nach EN 13300, 30. September 2014.
- Exova Warrigtonfire, Prüfbericht No. WF 343711, Brandklassifizierung nach EN 13501-1:2007+A1:2009, 15. September 2014.
- IMSL, Prüfbericht No. 2014/02/011.1A-1, Bestimmung der antibakteriellen Wirkung nach ISO 22196, 29. Dezember 2014.
- IMSL, Prüfbericht No. 2014/12/009.2A, Beständigkeit gegen Schimmelbildung nach BS 3900, Teil G6, 21. April 2015
- 4wardtesting, Prüfbericht No. C2882, Wasserdampfdurchlässigkeit nach ISO 7783-1:2000 (ersetzt durch EN ISO 7783:2011, 30. November 2011), 29. August 2014.
- Eurofins, Prüfbericht No. 392-2015-00292201, Bestimmung von VOC und SVOC Gehalt nach ISO 11890-2, CEPE/EC/2015-04-13 und Kommissionsentscheid 2014/312/EU, 5. Oktober 2015.
- KIWA GmbH Polymer Institut, Prüfbericht P10108-E, Bestimmung der rissüberbrückenden Eigenschaften nach DIN EN 1062-7, 12. April 2016
- Campden BRI Group, Prüfbericht No. S/REP/139540/1, Sensorische Beurteilung der Anhaftungsneigung, Triangle Testmethode TES -S-002, Geruchs-Tranfermethode, 15. Juli 2016

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	wässrige Acryl-Copolymer-Dispersion
Lieferform	5,0 Liter = 6,60 kg Gebinde 15,0 Liter = 19,80 kg Gebinde
Aussehen/Farbe	Standardfarbton weiß, weitere Farben auf Anfrage
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden, trocken, bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.
Dichte	~ 1,34 kg/Liter (EN ISO 2811-1) Wert bei +23°C
Festkörpergehalt (Gewicht)	~ 61 %
Festkörpergehalt (Volumen)	~ 47 %

TECHNISCHE INFORMATION

Zugfestigkeit	~ 2,8 N/mm ² ohne Sika® Reemat Premium (EN ISO 527-3)
Bruchdehnung	~ 90 % ohne Sika® Reemat Premium (EN ISO 527-3)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ² auf Beton, grundiert mit Sika Bonding Primer (ISO 4624)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen milde Wasch- und Reinigungsmittel

Desinfektion mit Wasserstoffperoxiddampf:

- Beständig bei Verwendung der Steris VHP-Technologie
- Beständig gegen die PEA-Verdampfungsstechnologie, bei glasfaserverstärktem System
- Beständig bei Verwendung des Oxypharm-Verdampfers Typ NOCOSPRAY unter folgenden Bedingungen

<u>Desinfektionsmittel</u>	<u>Konzentration</u>	<u>Verdampfeinstellung</u>	<u>Kontaktzeit</u>
NOCOLYSE Mint (6%)	1 ml/m ³	20 m ³ (Verdampfung 1,5 Min.)	30 Min.
NOCOLYSE One shot (12%)	3 ml/m ³ (2-fach)	45 m ³ (Verdampfung 5 Min.)	30 Min.
NOCOLYSE Food (7.9%)	1 ml/m ³	20 m ³ (Verdampfung 1,5 Min.)	30 Min.
NOCOLYSE Food (7.9%)	5 ml/m ³	75 m ³ (Verdampfung 5 Min.)	60 Min.

Wasserdampfdurchlässigkeit	~ 37,5 g/m ² in 24 Stunden (EN ISO 7783-1)
-----------------------------------	---

SYSTEMDATEN

Systeme	Für weitere Informationen siehe dazu Systemdatenblatt von: <ul style="list-style-type: none">▪ Sikagard® WallCoat AS-11 Hygenic▪ Sikagard® WallCoat AL-11 Hygenic▪ Sikagard® WallCoat AS-12 Hygenic▪ Sikagard® WallCoat AL-12 Hygenic▪ Sikagard® WallCoat PL-14▪ Sikagard® WallCoat PL-15
----------------	--

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	~ 0,28 kg/m ² je Lage ohne Sika® Reemat Premium ~ 0,80 kg/m ² je Lage mit Sika® Reemat Premium											
Schichtstärke	Nassfilmdicke ~ 200 µ je Arbeitsgang, ohne Sika® Reemat Premium											
	Trockenfilmdicke ~ 100 µ je Arbeitsgang, mit Sika® Reemat Premium											
Lufttemperatur	mindestens +8°C / maximal +35°C											
Relative Luftfeuchtigkeit	≤ 80 % rel. Luftfeuchte											
Untergrundtemperatur	mindestens + 8°C / maximal +35°C											
Untergrundfeuchtigkeit	augenscheinlich trocken											
Aushärtezeit	vor Überarbeitung von Sikagard®-403 W mit Sikagard®-403 W											
	<table><thead><tr><th>Temperatur</th><th>Minimum</th><th>Maximum</th></tr></thead><tbody><tr><td>+10°C</td><td>4 Stunden</td><td>7 Tage</td></tr><tr><td>+20°C</td><td>2 Stunden</td><td>7 Tage</td></tr><tr><td>+30°C</td><td>1 Stunde</td><td>7 Tage</td></tr></tbody></table>	Temperatur	Minimum	Maximum	+10°C	4 Stunden	7 Tage	+20°C	2 Stunden	7 Tage	+30°C	1 Stunde
Temperatur	Minimum	Maximum										
+10°C	4 Stunden	7 Tage										
+20°C	2 Stunden	7 Tage										
+30°C	1 Stunde	7 Tage										
Aushärtezeit	vor Überarbeitung mit 2-komponentigen Deckbeschichtungen											
	<table><thead><tr><th>Temperatur</th><th>Minimum</th><th>Maximum</th></tr></thead><tbody><tr><td>+10°C</td><td>16 Stunden</td><td>7 Tage</td></tr><tr><td>+20°C</td><td>8 Stunden</td><td>7 Tage</td></tr><tr><td>+30°C</td><td>4 Stunden</td><td>7 Tage</td></tr></tbody></table>	Temperatur	Minimum	Maximum	+10°C	16 Stunden	7 Tage	+20°C	8 Stunden	7 Tage	+30°C	4 Stunden
Temperatur	Minimum	Maximum										
+10°C	16 Stunden	7 Tage										
+20°C	8 Stunden	7 Tage										
+30°C	4 Stunden	7 Tage										

Die angegebenen Zeiten werden durch sich ändernde Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss fest und tragfähig sein. Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung, wie Schmutz, Zementhaut, Schimmel, Öl, Fett, Altbeschichtungen, Oberflächenbehandlungsmitteln usw. sein. Die Applikation einer Musterfläche vor Ort wird grundsätzlich empfohlen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch entfernt werden. Eine Entstaubung ist grundsätzlich notwendig. Freiliegenden Metalloberflächen, die zu beschichten sind, müssen fachgerecht vorbereitet werden, um Rost, Ablagerungen oder Oxidation zu entfernen.

Unebenheiten sind vorgängig mit Produkten der Sika-dur[®]-, Sikagard[®] oder Sika MonoTop[®]-Reihe zu egalieren. Der Untergrund darf höchstens mattfeucht sein.

MISCHEN

Vor dem Mischen Produkt gründlich mit einem elektrischen Rührwerk bei 300 - 400 rpm aufrühren bis eine homogene Flüssigkeit vorhanden ist. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden.

Bei Airless-Anwendungen: Spitzendüsen Größe 0,38 bis 0,53 mm und Winkel 40° bis 60°

VERARBEITUNG

Grundierung:

Sika Bonding Primer kann mit einer kurzflorigen Rolle, Pinsel oder Airlessgerät appliziert werden.

Sikalastic Metal Primer mit kurzfloriger Rolle, Pinsel oder Airlessgerät

Zwischenschicht:

Sikagard[®]-403 W mit kurzflorigen Rolle oder Lammfellrolle (nur für die Einbettungsschicht), Pinsel oder Airlessgerät auftragen.

Deckschicht:

Sikagard[®]-403 W sollte mit einem konventionellen Airlessgerät (Düsengröße 0,38 bis 0,53 mm, Winkel 40° bis 60°) appliziert werden, um eine glatte Oberfläche zu erhalten. Bei Applikation mit Pinsel oder Rolle kann die Deckschicht eine feinstrukturierte Oberfläche erhalten.

WERKZEUGREINIGUNG

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WICHTIGE HINWEISE

- Grundsätzlich nicht neben gelagerten Lebensmitteln applizieren.
- Jeder Walzentyp ergibt eine leicht unterschiedliche Oberfläche. Ausführung immer den gleichen Walzentyp im gleichen Bereiche verwenden.
- Bei Airless-Applikation ist das Oberflächenfinish glatter als bei händischer Applikation mit Pinsel oder Roller.
- Bei der Verwendung mit Sika[®] Reemat Premium ist das Oberflächenfinish feinstrukturiert sichtbar.
- Sicherstellen, dass die gesamte Oberfläche vollkommen durchgetrocknet ist, bevor weitergearbeitet wird. Beim Auftrag auf nicht getrockneten Oberflächen oder übermäßiger Materialdicke können Risse auftreten.
- Achten Sie bei der Anwendung immer auf eine gute Belüftung.
- Bei der Verwendung von Sikagard[®]-403 W in geschlossenen Räumen immer für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
- Ist Aufheizen erforderlich, so dürfen nur elektrische Warmluftgebläse zum Einsatz kommen. Fossile Brennstoffe produzieren CO₂ und H₂O, was das Oberflächenfinish nachteilig beeinflusst.
- Akustische Dämmplatten können mit der Beschichtung geringfügig schallabsorbierende Eigenschaften verlieren.

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard[®]-403 W

November 2018, Version 04.01

020813020020000013

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ wb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/Liter (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikagard®-403 W im gebrauchsfertigen Zustand ist < 140 g/Liter VOC.

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-403 W

November 2018, Version 04.01
020813020020000013

Sikagard-403W-de-AT-(11-2018)-4-1.pdf